01.02.2012 17:03 Uhr, Haßberge

SORGE VOR LOACKER SCHWAPPT ÜBER DEN MAIN

Der Gegenwind, der dem Recyclingbetrieb Loacker in Wonfurt entgegenschlägt, gewinnt nun auch jenseits des Mains an Stärke. Der Bürgerinitiative (BI) „Lebenswertes Wonfurt“ haben sich mittlerweile etwa 60 bis 70 Einwohner aus Haßfurt und Wülflingen angeschlossen. Denn: Der Staub, der bei Loacker aufgewirbelt wird, macht über dem Main nicht Halt. Wülflingen liegt direkt auf der anderen Mainseite. Immer mehr Bürger fragen sich dort – wie die Bewohner Wonfurts: „Wie giftig ist der Loacker-Staub wirklich?“.



Der Gegenwind, der dem Recyclingbetrieb Loacker in Wonfurt entgegenschlägt, gewinnt nun auch jenseits des Mains an Stärke. Der Bürgerinitiative (BI) „Lebenswertes Wonfurt“ haben sich mittlerweile etwa 60 bis 70 Einwohner aus Haßfurt und Wülflingen angeschlossen. Denn: Der Staub, der bei Loacker aufgewirbelt wird, macht über dem Main nicht Halt. Wülflingen liegt direkt auf der anderen Mainseite. Immer mehr Bürger fragen sich dort – wie die Bewohner Wonfurts: „Wie giftig ist der Loacker-Staub wirklich?“.

Nachdem sich Anfang Dezember in Wonfurt die BI gegründet hat, seien viele Bewohner Wülflingens und Haßfurts überhaupt erst auf das Staub-Problem in ihrer unmittelbaren Umgebung aufmerksam geworden, stellt Bernhard Walter fest. Der pensionierte frühere Leiter der Haßfurter Polizei, der in Wülflingen lebt, gehört als Beirat der BI an. Er fungiert für diese als lokaler Ansprechpartner in Wülflingen. „Ich sehe das Betriebsgelände von Loacker jeden Tag von meinem Haus aus“, sagt er. Auch er sei damals hellhörig geworden.

Infoabend und Infostand

Um Fragen der Bewohner aus Wülflingen und Haßfurt zu beantworten, lädt die BI am Donnerstag, 9. Februar, zu einem Infoabend nach Wülflingen ein. Beginn der Veranstaltung in der Feuerwehrhalle ist um 19 Uhr. „Noch ist Loacker kein breites öffentliches Thema in Wülflingen“, meint Walter. Doch dies könnte sich nach dem Infoabend ändern. Bereits am Samstag, 4. Februar, wird die BI am Rewe-Markt am Haßfurter Ortsrand einen Info-Stand aufbauen.

Die mögliche Erweiterung der Betriebsgebäude bei Loacker auf einem bereits gekauften Nachbargrundstück – die laut Unternehmen aktuell jedoch nicht zur Debatte steht – und die damit verbundene Vermutung, dass sich der Ausstoß von giftigem Feinstaub trotz Einhaltung der Grenzwerte in der Summe noch deutlich erhöhen wird, bereitet den Bewohnern Sorgen, erklärt Walter. Er und weitere Wülflinger würden sich daran erinnern, dass in der Vergangenheit, besonders nach Bränden auf dem Betriebsgelände von Loacker, immer wieder Rußpartikel und Staub auf Anwesen im Ort niedergesunken sind.

Bernhard Walter macht dem Landratsamt Haßberge konkret den Vorwurf, dass dieses die Bevölkerung nicht ausreichend darüber informiere, welche Gefahr von Loacker tatsächlich ausgeht. Das Landratsamt sei als Genehmigungsbehörde unmittelbar auch für die Überwachung der Betriebsabläufe bei Loacker verantwortlich. Walter kritisiert weiter, dass das Landratsamt die Öffentlichkeit mit keinen brauchbaren Informationen versorge. Die unter anderem im Internet veröffentlichten Messergebnisse von Staub- und Bodenuntersuchungen seien nicht aussagekräftig genug, um daraus klar zu erkennen, welche Gifte und welche Mengen davon in der Vergangenheit in die Umwelt gelangt sind.

Während einer Bürgerversammlung in Wülflingen habe zudem Haßfurts Bürgermeister Rudi Eck die Bürger dazu animiert, bei Fragen zu Loacker direkt das Landratsamt in Haßfurt zu kontaktieren, das bei Bürgerfragen zuständig sei. Die Stadt Haßfurt könne hier nicht weiterhelfen. Anders die Gemeinde Wonfurt. Diese sieht Bernhard Walter als zuständige Sicherheitsbehörde für die Vorgänge bei der Firma Loacker ebenfalls verantwortlich, zur Klärung der offenen Fragen beizutragen.

Landrat Rudolf Handwerker hält BI-Beistand Walter vor, dass er in der vergangenen Woche in einer Presseerklärung kategorisch ausgeschlossen hat, dass neben Wonfurt auch die jenseits des Mains liegenden Ortschaften

MEHR ZUM THEMA

Hassbergkreis Leserforum: Maßlos enttäuscht und erschüttert » mehr

Hassbergkreis Landrat „maßlos enttäuscht“ über Infopolitik der Loacker-Gegner » mehr

Hassbergkreis Warnschuss für Loacker » mehr

Hassbergkreis Bürgerversammlung ohne Landratsamt » mehr

Hassbergkreis Umweltamt: Staub im Filter ungefährlich » mehr

Hassbergkreis Loacker: Giftigkeit des

Wülflingen und Obertheres oder die Kreisstadt Haßfurt durch Staub von Loacker gefährdet sein könnten. Walter hegt den „Anfangsverdacht“, wie es der langjährige Chef der Haßfurter Polizei nennt, dass bei Loacker nicht alles mit rechten Dingen zugeht.

Quelle: mainpost.de
Autor: mim
Artikel: **http://www.mainpost.de/regional/hassberge/Sorge-vor-Loacker-schwappt-ueber-den-Main;art1726,6593078**

Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung

Staubs derzeit nicht bewiesen » mehr

Hassbergkreis Staatsanwalt prüft Verstöße bei Loacker » mehr

Hassbergkreis Giftwerte im Blick: Messstellen überwachen Loacker-Staub » mehr

Hassbergkreis Wonfurts Bürgermeister gegen „ehrabschneidende Attacken“ » mehr

Hassbergkreis Wonfurter protestieren weiter gegen Loacker » mehr

Hassbergkreis Standpunkt: Keine Antwort auf drängendste Frage » mehr

Hassbergkreis Leserforum: Gesundheit hat oberste Priorität » mehr

Hassbergkreis „Einiges verlief nicht positiv“ » mehr

Hassbergkreis Bürgerinitiative: Es gibt keine Entwarnung » mehr

Hassbergkreis Enttäuscht über Landrat–Statement » mehr

Hassbergkreis Gemeinderat fordert sofortige Loacker-Stilllegung » mehr

Hassbergkreis Neue Hinweise auf Gift im Staub » mehr

Hassbergkreis Verschärfte Rufe nach rascher Lösung » mehr

Hassbergkreis Loacker und kein Ende » mehr

Hassbergkreis „Kein zweiter Fall Roßstadt!“ » mehr

Hassbergkreis Kontrolle ist immer möglich » mehr

Hassbergkreis Loacker hofft auf Konsens » mehr

Hassbergkreis Keine Geschenke von Loacker » mehr

Hassbergkreis Gemeinderäte klagen über fehlende Infos » mehr

Hassbergkreis Landratsamt macht Genehmigung vom Gesamtkonzept abhängig » mehr

Hassbergkreis Bauliche Veränderungen geplant » mehr

Hassbergkreis Bürgerinitiative gegen die Recyclingfirma Loacker » mehr

Hassbergkreis Erneut Brand bei Firma Loacker » mehr

Hassbergkreis Staatsanwaltschaft nimmt Vorermittlungen auf » mehr

Hassbergkreis Schon wieder ging Staub nieder » mehr

Hassbergkreis Für Loacker ist Giftstaub ein Einzelereignis » mehr

Hassbergkreis Standpunkt: Sorgen der Anwohner auf die lange Bank geschoben » mehr

Hassbergkreis Angst vor Giftstaub aus Elektroschrott » mehr

Hassbergkreis Wirbel um den giftigen

Staub » mehr

Hassbergkreis Loacker plant langfristig am Standort Wonfurt » mehr

Hassbergkreis Wonfurter Betrieb will nachträgliche Genehmigung » mehr

Hassbergkreis Sind die Stoffe gefährlich? » mehr

Hassbergkreis Wonfurter Betrieb will nachträgliche Genehmigung » mehr

Hassbergkreis Recycling gewinnt an Bedeutung » mehr

Hassbergkreis Neuer Besitzer, große Investitionen » mehr